

Architekt Arnold  
Kaiser-Wilhelm-Str. 43  
67059 Ludwigshafen am Rhein  
Telefon: 06 21-51 81 73

R A L F   A R N O L D  
F R E I E R   A R C H I T E K T



## Aus der Presse



Allgemeine Zeitung vom 17.08.2013 / Lokales Alzey

### **Neues Hotel in der City - KAISERGARTEN Petra Brand und Andreas Biegler bauen früheres Tengelmann-Gebäude in der Hospitalstraße um**

Von Kathrin Damwitz

ALZEY . Für ein ambitioniertes Großprojekt in der Alzeyer Innenstadt erfolgte am Freitagmorgen die offizielle Grundsteinlegung: Petra Brand und Andreas Biegler errichten im früheren Tengelmann-Gebäude in der Hospitalstraße ihr „Weinhotel Kaisergarten“. Bis Frühjahr 2014 soll es bezugsfertig sein. Die beiden betreiben bereits das gegenüberliegende Weinrestaurant Kaisergarten. Doch das angegliederte Gästehaus reichte häufig für die Bedürfnisse von Touristen nicht aus.

„Wir haben oft Anfragen von Reisegesellschaften, die gemeinsam im gleichen Hotel zentral in der Stadt übernachten und die Region erkunden wollen“, informierte Petra Brand. Ihr Mann Andreas Biegler bezeichnete das Projekt als „Weiterführung dessen, was wir 2009 mit der Zusammenlegung unserer Weingüter begonnen haben“. Er dankte seinen Eltern und seiner Schwiegermutter für die Unterstützung.

Biegler begrüßte Gäste aus Politik, Wirtschaft und den Bereichen Weinbau und Tourismus und erinnerte daran, dass die Vorgeschichte des Weinhotels einige Zeit in Anspruch genommen habe. Zunächst habe er mit seiner Frau nur einen Umbau im Rahmen des derzeitigen Gebäudes vorgesehen. Sie wollten einfach mehr Platz für das Weinrestaurant und ihr Weinlager schaffen. Doch dann teilten die Behörden mit, dass es möglich ist, aufzustocken, und so sei der Hotelgedanke „ins Laufen gekommen“.

Biegler und Brand lassen von Architekt Ralf Arnold (Ludwigshafen) 50 Zimmer bauen, und sie streben vier Sterne für ihr Hotel an. Bar, ein Verkostungsbereich mit Shop, Seminar- und Frühstücksräume sowie die Rezeption sind ebenso wie die Zimmer topmodern gestaltet, aber immer mit Verweisen auf den Wein und die Region.

„Wir möchten, dass das Interieur die Qualität unserer Weine widerspiegelt“, erläuterte Petra Brand das Konzept. Für kleine abendliche Runden bei Grauburgunder oder Dornfelder steht im Erdgeschoss auch ein „Herrenzimmer“ zur Verfügung. Die Hotelzimmer befinden sich im ersten und zweiten Stock.

Architekt Ralf Arnold erklärte, die künftige Streifenfassade des Hotels biete einen Farbwechsel zwischen hellen und dunklen Tönen und füge sich harmonisch in die Umgebung ein. Die drei vorhandenen Wohnungen würden erhalten - „es war schon eine Herausforderung, sich mit der existierenden Bausubstanz auseinanderzusetzen“. Vorgabe der Gestaltungssatzung der Stadt seien die Zwerchgiebel gewesen. Ein zentraler Eingang mit Drehtür entstehe, sagte Arnold.

Zur Investitionssumme wollte Petra Brand nichts bekannt geben, nur soviel: „Wir investieren in die Stadt und in den Standort Rheinhessen, weil wir glauben, dass die Kombination aus Wein und der hiesigen Region viele Gäste anlocken wird.“